

DER SPEZIALIST PLUS FEST

Strom

	Ab 01.01.2026	
ÜBERSICHT DER PREISBESTANDTEILE	EUR/Monat vom Grundpreis	Cent/kWh vom Arbeitspreis
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Monat	19,62 €	
Arbeitspreis pro verbrauchte Kilowattstunde (kWh)		30,44 Ct.
In den Netto-Endpreis fließen mit ein:		
STAATLICH VERANLASSTE PREISBESTANDTEILE ^{1) + 2)}		
19% Umsatz-/Mehrwertsteuer	3,13 €	4,860 Ct.
Stromsteuer		2,050 Ct.
Konzessionsabgabe ³⁾		1,590 Ct.
Umlage nach Erneuerbare-Energien-Gesetz		0,000 Ct.
Aufschlag nach Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz		0,446 Ct.
Aufschlag für besondere Netznutzung ⁵⁾		1,559 Ct.
Offshore-Haftungsumlage nach §17f (5) Energiewirtschaftsgesetz		0,941 Ct.
Umlage nach §18 Verordnung über Vereinbarung zu abschaltbaren Lasten		0,000 Ct.
SUMME DER STAATLICH VERANLASSTEN ABGABEN	3,13 €	11,446 Ct.
REGULIERTE NETZENTGELTE ^{1) + 4)}		
Arbeitspreis		6,930 Ct.
Grundpreis	2,50 €	
Messstellenbetrieb	0,79 €	
SUMME DER REGULIERTEN NETZENTGELTE	3,29 €	6,930 Ct.
VERSORGERANTEIL		
Vertrieb & Beschaffung	13,20 €	12,064 Ct.

1) Durchschnittliche Zusammensetzung der monatlichen Rechnung 2020 eines Musterhaushaltes in Deutschland mit einem Verbrauch von 3.000 kWh/Jahr.

2) Zusätzliche Hinweise zur Höhe der genannten Umlagen und Aufschläge finden Sie auf der internetbasierten Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber unter www.netztransparenz.de. Informationen zu unserem Netzentgelt sind unter www.osterholzer-stadtwerke.de/netze veröffentlicht.

3) Die Höchstbeträge für die Konzessionsabgabe hängen von der Größe der jeweiligen Gemeinde ab: in Gemeinden bis 25.000 Einwohner beträgt der Höchstbetrag 1,32 Ct/kWh und bis 100.000 Einwohner 1,59 Ct/kWh.

4) Diese Werte sind Durchschnittswerte, da die Osterholzer Stadtwerke als Versorger / Lieferant in mehreren Netzgebieten zuständig ist. Deshalb können die Werte von den tatsächlichen Entgelten für Netznutzung und Messstellenbetrieb des jeweiligen Netzgebietes geringfügig abweichen.

5) Dieser Aufschlag setzt sich zusammen aus der bisherigen § 19 StromNEV-Umlage und aus dem zum 01.01.2025 neu eingeführten „Aufschlag für besondere einspeiseseitige Netznutzung“

Stand: November 2025